
PRESSEMITTEILUNG

Schulung für Ehrenamtliche in der Flüchtlingshilfe

„Trauma bei Geflüchteten verstehen und Selbstschutz der Ehrenamtlichen bei emotionaler Belastung“

Die Netzwerkstelle für ehrenamtliches Engagement in der Flüchtlingshilfe im Landkreis Anhalt-Bitterfeld lädt alle Engagierten zu einer Schulung zum Thema **„Trauma bei Geflüchteten verstehen und Selbstschutz der Ehrenamtlichen bei emotionaler Belastung“** ein.

Termine:

25.10.2017, 10.00-13.00 Uhr

Diakonie Zerbst, Markt 30, 39261 Zerbst/ Anhalt

06.11.2017, 10.00-13.00 Uhr

**MehrGenerationenHaus Bitterfeld-Wolfen, Straße der Jugend 16,
06766 Bitterfeld-Wolfen**

10.11.2017, 10.00-13.00 Uhr

Wolfgangstift, Bärteichpromenade 12 b, 06366 Köthen (Anhalt)

Das Trauma in der Heimat durch Krieg, Gewalt oder Verfolgung, das Trauma während einer langen Flucht und die mitunter schwierige Realität, die sich nach der Euphorie des Ankommens in Deutschland einstellt. Ständig begegnet uns, wenn wir über Geflüchtete sprechen, der Begriff der Posttraumatischen Belastungsstörung. Allein in Sachsen-Anhalt gibt es zwei Psychosoziale Zentren für Geflüchtete.

Doch was ist ein Trauma? Wie äußert es sich? Welche kulturellen Aspekte müssen besonders bei Menschen aus den aktuellen Fluchtländern berücksichtigt werden? Was können Ehren- und Hauptamtliche tun, wenn ihnen Symptome auffallen?

Zu diesen und anderen Fragen wird der hallesche Psychologe Markus Sziegoleit aufklären.

Die Schulung ist kostenfrei, eine Anmeldung ist erforderlich. Nähere Informationen und Anmeldungen im Koordinierungsbüro der Netzwerkstelle unter

Tel.: 03494 368498 und 03494 3689920 sowie per E-Mail: hampel@mgh-bitterfeld-wolfen.de bzw. fwa@engagiert-in-anhalt-bitterfeld.de.

Die Netzwerkstelle erhebt lokale Bedarfe und Angebote im ehrenamtlichen Engagement und koordiniert mit dem Ziel, lokale Akteure zu vernetzen und mit aktuellen Informationen aktiv zu unterstützen. Eng angedockt an das bestehende regionale Integrationsnetzwerk und deren Arbeitsgruppen übernimmt die Projektstelle Querschnittsaufgaben für das ehrenamtliche Engagement von und für Flüchtlinge und Zugewanderte.

Die „Netzwerkstelle für ehrenamtliches Engagement in der Flüchtlingshilfe im Landkreis Anhalt-Bitterfeld ist ein Projekt des biworegio e.V. und wird gefördert vom Land-Sachsen-Anhalt und dem Landkreis Anhalt-Bitterfeld.

biworegio e.V. - Verein zur Förderung und Stärkung des Gemeinwesens in der Stadt Bitterfeld-Wolfen

Vereinsitz:

MehrGenerationenhaus Bitterfeld-Wolfen
Straße der Jugend 16
06766 Bitterfeld-Wolfen
Fon: 03494 3689498
E-Mail: info@mgh-bitterfeld-wolfen.de
web: www.biworegio.de
Vorstand: Harald Rupprecht, Jeannette Olbrich

Geschäftsstelle:

c/o STEG Bitterfeld-Wolfen mbH
Rathausplatz 3 (Westturm)
06766 Bitterfeld-Wolfen
Fon: 03494 6661020
Fax: 03494 6661011
E-Mail: info@biworegio.de

Kontoverbindung:

KSK Anhalt- Bitterfeld
IBAN: DE54 8005372200300123 44
BIC: NOLADE21BTF
Steuer-Nr: 116/142/41421
Amtsgericht Stendal VRB: 32674